

Installationsanleitung
Novaline Archiv.One

Juli 2008

V002.008.043

Inhalt:	1
Kapitel 1 Installation der Programme.....	2
Kapitel 2 Lizenzierung der Novaline Archivierung (Server).....	6
Kapitel 3 Einrichten der Systeme.....	7
3.1 Novaline Archivierung.....	7
3.2 SAP Business One.....	10
3.3 Recherche Archiv	11
3.4 E-Billing.....	12

Kapitel 1 Installation der Programme

1. Legen Sie die Installations-CD in Ihr CD-ROM Laufwerk ein. Nach Einlegen der Programm-CD wird der Startbildschirm angezeigt (Abb. 1.1). Sollte der Installations-Dialog nicht geöffnet werden, starten Sie ihn über die Datei „Start.exe“ aus Ihrem CD-Verzeichnis.



Abb. 1.1

2. Vor der Installation der Novaline Archivierung ist die Installation eines Microsoft SQL-Servers erforderlich. Sofern Sie keine Lizenz des Microsoft SQL Servers 2000 oder 2005 erworben haben, besteht die Möglichkeit, die freie Version „Microsoft SQL Server 2005 Express“ zu installieren. Diese finden Sie ebenfalls im Installationsassistenten der Novaline Software.

Wählen Sie den Menüpunkt *MS SQL Server 2005 Express* aus dem Installationsverzeichnis und folgen Sie den Bildschirmmanweisungen.

MS SQL Server 2005 Express

3. Wenn Sie die Novaline Archivierung zum ersten Mal installieren, ist zunächst der Archivdrucker „Novaline Archivator“ zu installieren. Wählen Sie hierzu den Menüpunkt „Novaline Archivator“ aus dem Installationsassistenten und folgen Sie den Bildschirmmanweisungen.

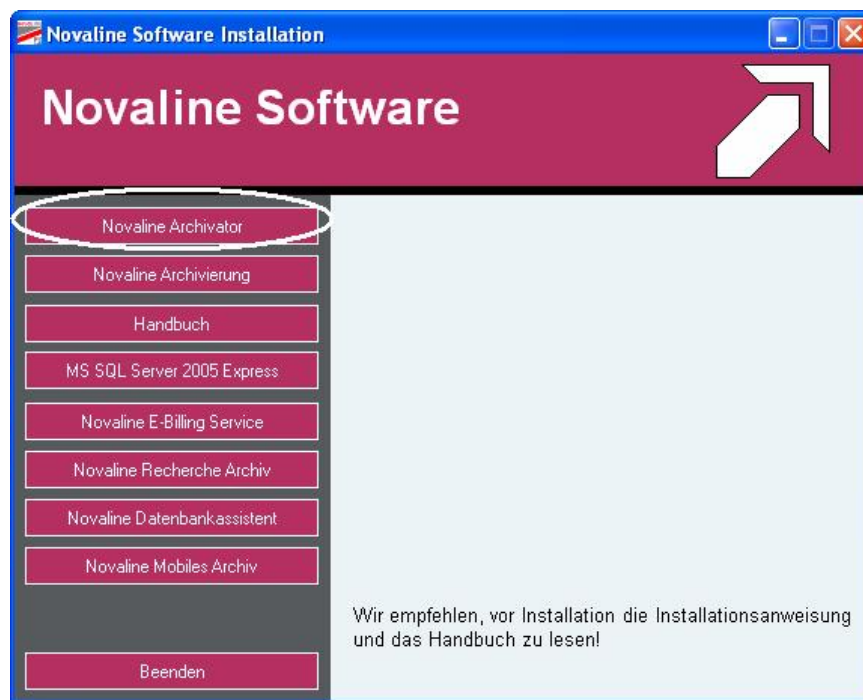



Abb. 1.2

4. Wenn der SQL Server läuft und der Novaline Archivator installiert wurde, wählen Sie den Menüpunkt „Novaline Archivierung“ zur Installation aus und folgen Sie den Bildschirmanweisungen. Sollte der Acrobat Reader noch nicht auf Ihrem Rechner installiert sein, so werden Sie jetzt aufgefordert, diesen zu installieren. Danach wählen Sie erneut den Menüpunkt „Novaline Archivierung“ aus und installieren das entsprechende Programm.




Abb. 1.3

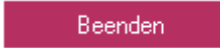
5. Sofern das mobile Archiv ebenfalls genutzt werden soll, klicken Sie „Novaline Mobiles Archiv“ an und installieren es gem. der Bildschirmanweisungen.
6. Falls Sie noch zusätzlich einen Recherche Arbeitsplatz installieren möchten, so legen Sie die Installations-CD in das Laufwerk des gewünschten Arbeitsplatzes. Wählen Sie die Schaltfläche *Novaline Recherche Archiv* 

Installieren Sie das Recherche Archiv gemäß den Bildschirmanweisungen.

Bevor Sie das Recherche Archiv starten, ist die Archivierung auf einem Basisarbeitsplatz einzurichten.

7. Wenn Sie das Modul E-Billing nutzen möchten, legen Sie die Installations-CD in das Laufwerk an dem oder den gewünschten Arbeitsplätzen in das CD-ROM Laufwerk, die E-

8. Billing nutzen möchten. Wählen Sie den Eintrag . Folgen Sie den Bildschirmanweisungen.

Beenden Sie anschließend den Installationsassistenten indem Sie die Schaltfläche *Beenden*  betätigen.

9. Wechseln Sie jetzt in die Druckereinstellungen über *Start, Einstellungen, Drucker und Faxgeräte*. Der Drucker *Novaline Archivator* wurde angelegt.

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den *Novaline Archivator* und wählen Sie den Befehl *Als Standard definieren*.

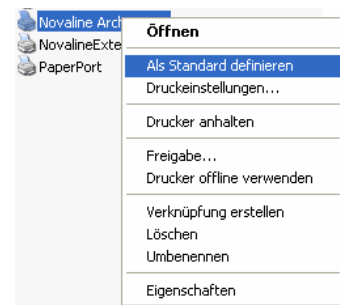


Abb. 1.5

10. Starten Sie das Programm Novaline Archivierung.

Nach dem ersten Aufruf des Programms muss die Verbindung zur Archiv-Datenbank eingestellt werden.

Der Dialog *Datenverknüpfungseigenschaften* erscheint (Abb. 1.5). Geben Sie hier den Namen des SQL Servers ein. Tragen Sie die Informationen zur Anmeldung am Server ein. Sollten Sie die Version Express 2005 von dieser CD installiert haben, so ist der Benutzername „**sa**“ und das Kennwort „**novaline**“. Das Feld „*Speichern des Kennworts zulassen*“ muss aktiviert werden.

Die vorgeschlagene Datenbank *nl_archiving* muss übernommen werden.

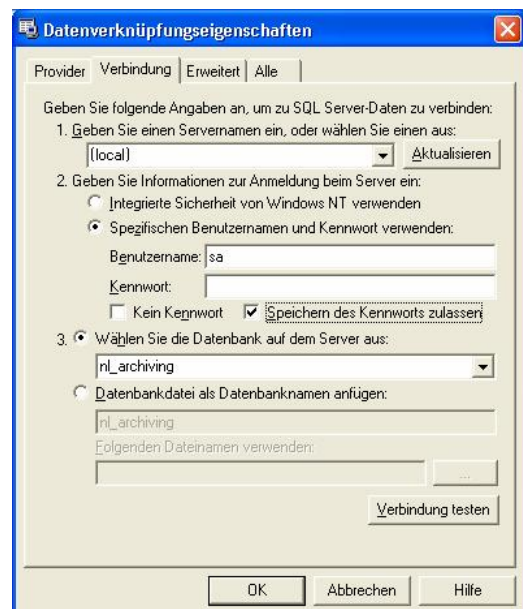


Abb. 1.6



Bitte folgen Sie bei allen Installationen den Bildschirmanweisungen !

Kapitel 2 Lizenzierung der Novaline Archivierung (Server)

Starten Sie die Novaline Archivierung aus der Programmgruppe *Novaline Software, Novaline Archivierung; Verwaltung*.

Die Archivierung wird geöffnet. Es erscheint der Hinweis, dass die Datenbank nicht aktuell ist. Bestätigen Sie die Meldung mit *OK* (Abb. 2.1).

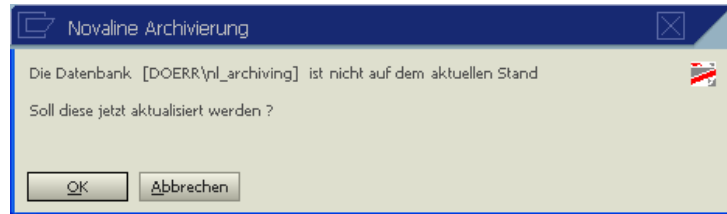


Abb. 2.1

Bestätigen Sie anschließend den Anmeldedialog mit dem Benutzernamen *Administrator*, das Passwort bleibt frei.

Die Lizenzierung ist nur bei Erstinstallation erforderlich!

In dem Dialog *DEMO-Lizenz* bestätigen Sie den Button *Lizenzanforderung* (Abb. 2.2). Wählen Sie in dem nachfolgenden Dialog *Lizenzanforderung (Archivierung)* die Schaltfläche *Lizenzdatei öffnen* und lesen Sie Ihren gültigen Lizenzschlüssel ein. Sollten Sie keinen gültigen Lizenzschlüssel besitzen, so fordern Sie diesen bei der Firma Novaline Informationstechnologie GmbH telefonisch unter +49 (0)5971 868-0 oder elektronisch unter vertrieb@novaline.de an.

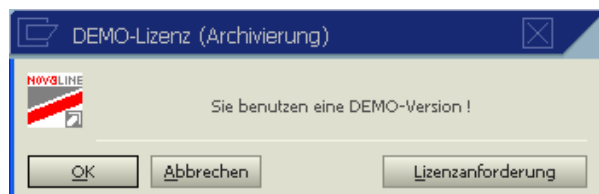


Abb. 2.2

Kapitel 3 Einrichten der Systeme

3.1 Novaline Archivierung

Das Einrichten des Systems ist nur bei der Erstinstallation erforderlich!

Die Novaline Archivierung ist gestartet. Bevor Sie jetzt Archivieren können, sind zuvor die Grundeinstellungen vorzunehmen.

Wechseln Sie vom Hauptmenü in die *Datenquellendefinition*.

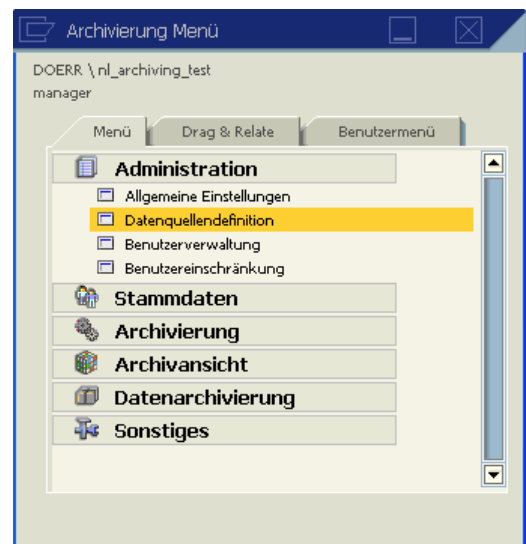


Abb. 3.1

In dem nachfolgenden Dialog (Abb. 3.2) nehmen Sie folgende Eintragungen vor:

In dem ersten Feld *Applikation* tragen Sie den Datenbanknamen Ihrer SAP Business One®-Applikation ein. Der Datenbankname wird Ihnen in Business One angezeigt: *Administration, Firma auswählen*. Schreiben Sie vor den Namen unbedingt den Wert **SAP_**. In unserem Beispiel ist die Datenbank *SBODemo_DE*. Der Name, der unter *Applikation* eingetragen werden muss, ist also **SAP_SBODemo_DE**. Wenn Sie den Namen eingefügt haben, markieren Sie diesen mit der Maus und kopieren ihn in die Zwischenablage (STRG+C).

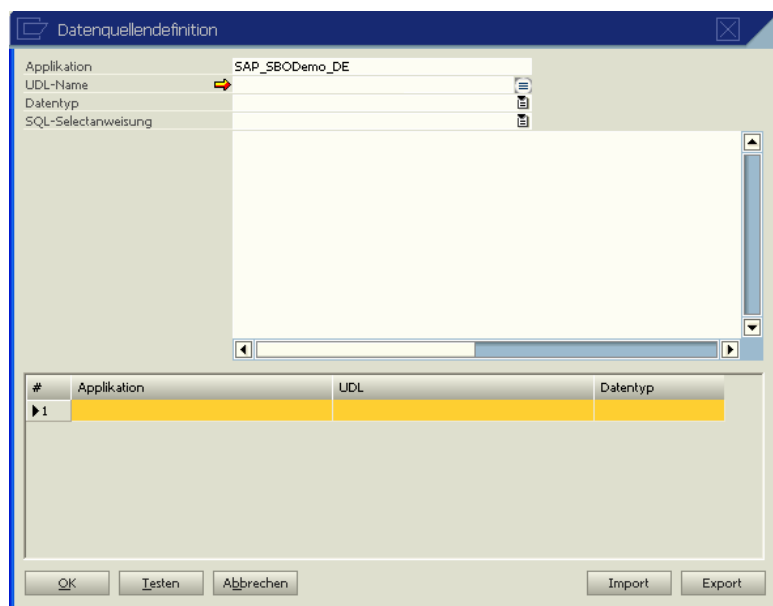


Abb. 3.2

Feld UDL-Name:

Fügen Sie den zuvor kopierten Wert mit der Tastenkombination STRG + V in diesem Feld wieder ein.

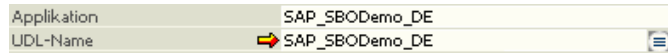




Abb. 3.3

Klicken Sie mit der Maus auf den Button  um die Verbindung zu Ihrer Datenbank herzustellen.

Die Datenverknüpfungseigenschaften werden geöffnet. Wechseln Sie auf die Karteikarte *Provider*. Wählen Sie als OLE DB-Provider den Eintrag *Microsoft OLE DB Provider for SQL Server* aus und klicken Sie dann auf *Weiter* .

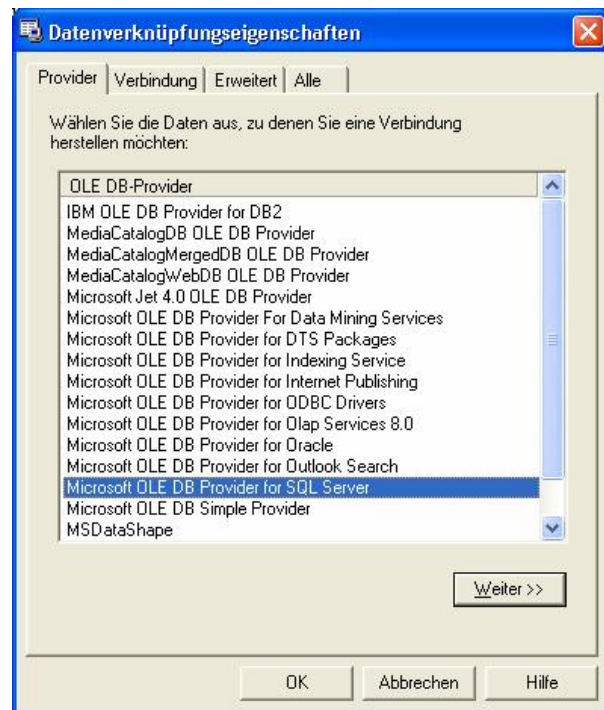


Abb. 3.4

Wählen Sie auf der Karteikarte *Verbindung* Ihren Server aus, geben Sie ihre Benutzerkennung ein und wählen Sie anschließend die von Ihnen gewünschte Datenbank aus (Abb. 3.5).

Schließen Sie Ihre Eingaben mit *OK* ab.

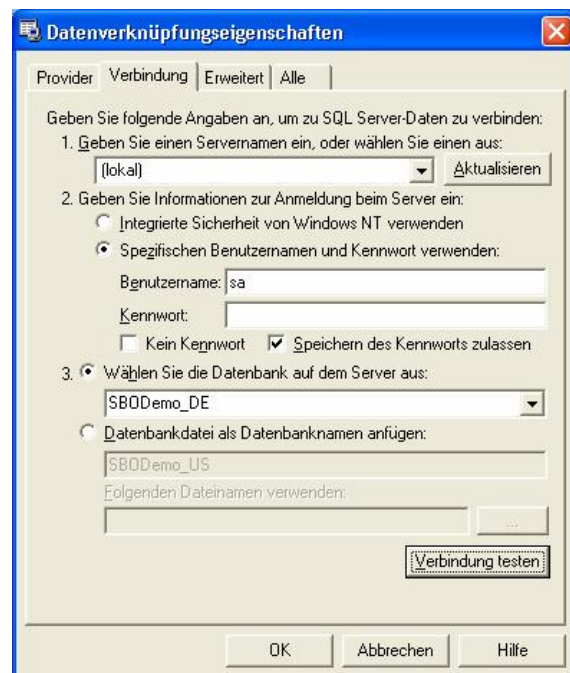


Abb. 3.5

Feld Datentyp:

Übernehmen Sie den vorgeschlagenen Wert *Adresse* aus dem Feld *Datentyp*.

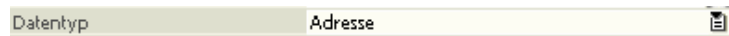


Abb. 3.6

Feld SQL Selectanweisung:

Wählen Sie in dem Feld *SQL-Selectanweisung* den Eintrag *SAP-B1 Geschäftspartner* aus (Abb. 3.7). Die Selectanweisung wird angezeigt.



Abb. 3.7

Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit *Hinzufügen*. Klicken Sie anschließend auf den Button *Testen*. Der Dialog, dass der Test erfolgreich durchgeführt wurde, erscheint.

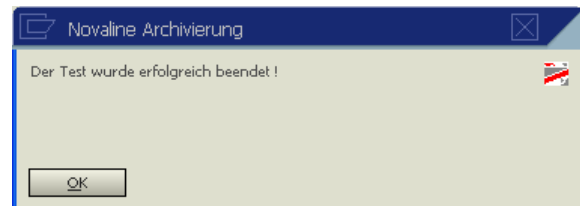
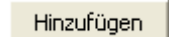
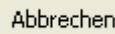


Abb. 3.8

Klicken Sie anschließend auf *Abbrechen* und danach auf *OK*.



Es erfolgt ein Rücksprung in das Hauptmenü der Archivierung. Wählen Sie hier den Menüpunkt *Allgemeine Einstellungen*.

Auf der Karteikarte *Datenbank* wählen Sie Ihre zuvor eingerichtete Datenbank als Standard-Datenbank aus. (Abb. 3.9)

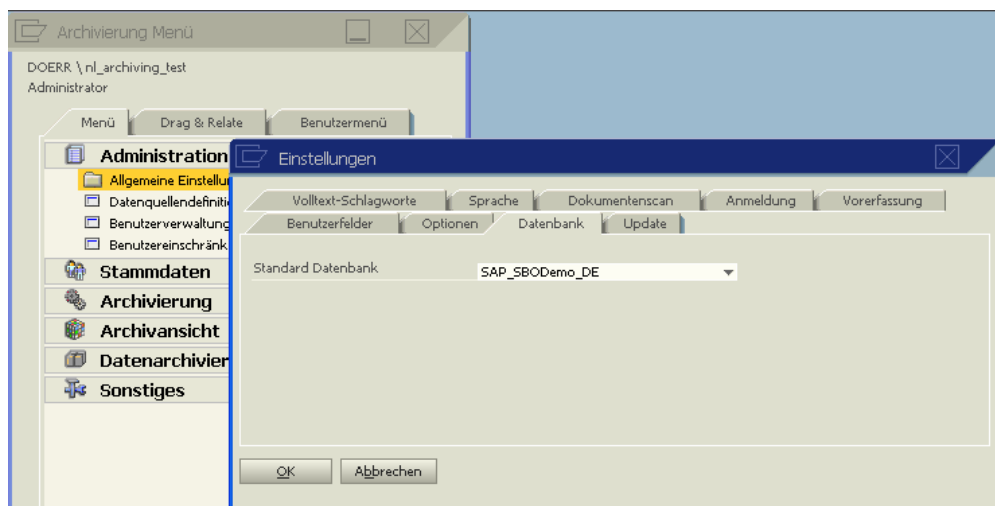


Abb. 3.9


Wechseln Sie jetzt in Ihre Applikation *Business One*® von *SAP*®.

3.2 SAP Business One

Registrieren Sie in SBO das AddOn

Nach der Installation, die an jedem Arbeitsplatz durchzuführen ist, ist SAP Business One® zu starten. Die Anmeldung erfolgt als „manager“.

Wechseln Sie nach dem Starten in den Menüpunkt *Administration, Add-ons, Add-on Administration* (Abb. 3.10).

Betätigen Sie den Button *Add-on registrieren*  im linken Bildschirmbereich.

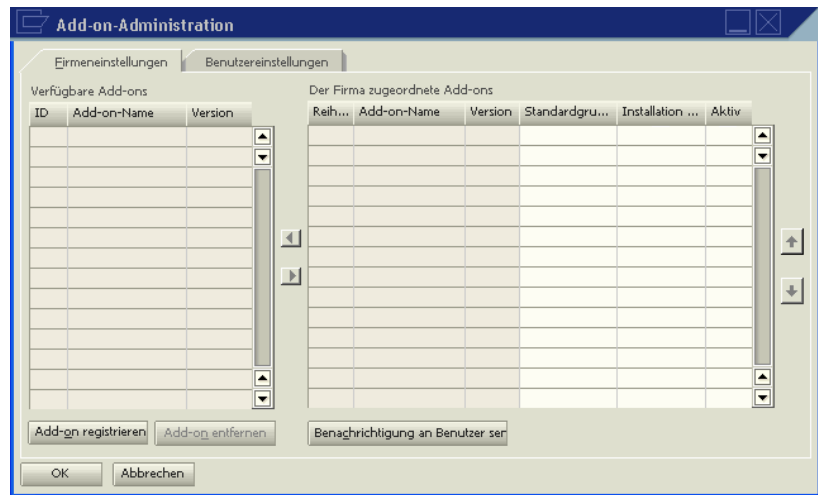


Abb. 3.10

In dem nachfolgenden Dialog *Add-on Registrierung*, wählen Sie die Registrierungsdatei und das Installationspaket aus Ihrem Programmverzeichnis aus, z.B. C:\Programme\Novaline\Novaline Archivierung\AddOn2005A. Sollten Sie noch die SBO Version 2004 im Einsatz haben, so wählen Sie „AddOn2004A. Für die Novaline Archivierung wählen Sie als Registrierungsdatei *Novaline-Archivierung.ard*. Für das Installationspaket wählen Sie *Setup_nar.exe* aus.

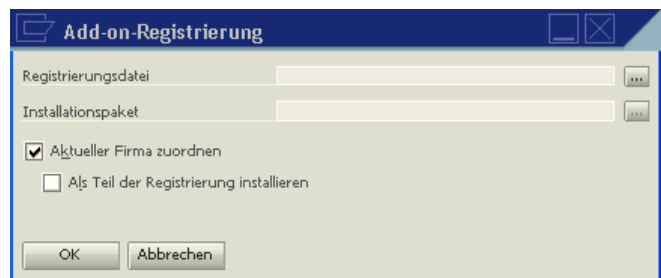
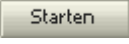


Abb. 3.11

Über den Button  erfolgt ein Wechsel in das Dateiverzeichnis Ihres Computers.

Aktivieren Sie danach die Checkbox *Als Teil der Registrierung installieren*. Im Anschluss bestätigen Sie mit dem Button *OK*. Das Add-On wird installiert. Es erfolgt ein Rücksprung in das vorherige Menü. Hier wird jetzt im rechten Fensterbereich das neue Add-on angezeigt. Bestätigen Sie den Dialog mit *OK*.

Wechseln Sie nach erfolgreicher Installation in den Menüpunkt *Administration, Add on Manager*. Wählen Sie mit einem Mausklick das Add-on *Novaline Archivierung* aus und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit *Starten*  (Abb. 3.12).

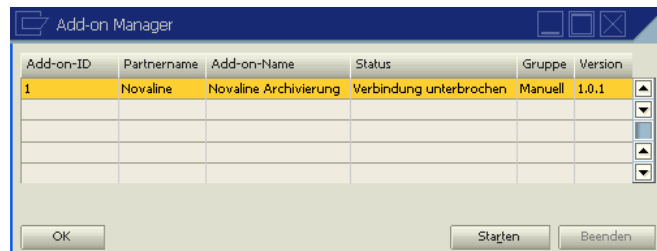



Abb.3.12

Beenden Sie den Dialog mit *OK*

. Der Button *Beenden*

 trennt die Verbindung zur Novaline Archivierung.



Wenn Sie eine dauerhafte Verbindung zur Novaline Archivierung erreichen möchten, d.h. das Add-on soll bei jedem Start von SAP Business One® gestartet werden, ändern Sie in den Standardeinstellung *Add on Administration* die Anzeige der Standardgruppe von *Manuell* auf *Automatisch* (Abb. 3.13).



Add-on-Name	Standardgruppe	In
Novaline Archivierung	Manuell	
	Manuell	
	Automatisch	
	Obligatorisch	

Abb. 3.13

3.3 Recherche Archiv

Wählen Sie den Eintrag *Recherche Archiv* aus dem Installations-Menü. Sie werden automatisch durch die Installation geführt. Nach dem Starten des Programms erscheint die Meldung, dass die UDL nicht vorhanden ist. Bestätigen Sie mit der Schaltfläche *Ja*

, damit diese angelegt werden kann.

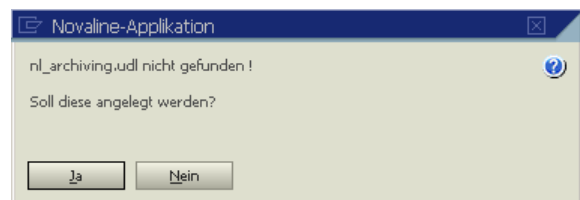


Abb. 3.14

Die Datenverknüpfungseigenschaften werden geöffnet. Wählen Sie Ihren SQL-Server aus. Geben Sie die Informationen zum Anmelden beim Server ein. Die Novaline Archivdatenbank wird schon vorgeschlagen. Anderenfalls wählen Sie diese aus der Klappliste unter Punkt 3 aus. Betätigen Sie die Schaltfläche *Verbindung testen*

und anschließend OK.

Die UDL wird angelegt.

Das Recherche Archiv wird geöffnet.

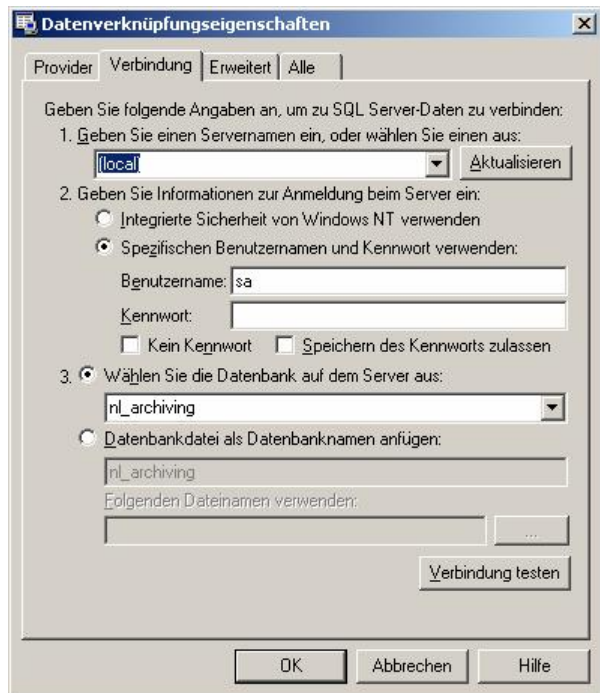


Abb. 3.15

3.4 E-Billing

Starten Sie E-Billing aus dem Installationsmenü. Sie werden automatisch durch die Installation geführt. Nach erfolgter Installation werden Sie aufgefordert Ihren Benutzernamen einzugeben (Abb. 3.16). Bei einem Benutzerkonto auf einem domänenlosen Rechner tragen Sie den Rechner- und den Kontonamen ein, z.B. *EBillingServer\EBillingUser*.

Auf einem Domänenbenutzerkonto tragen Sie den Benutzernamen, @ und den Domännennamen ein, z.B. EBillingUser@SampleDomain.com.

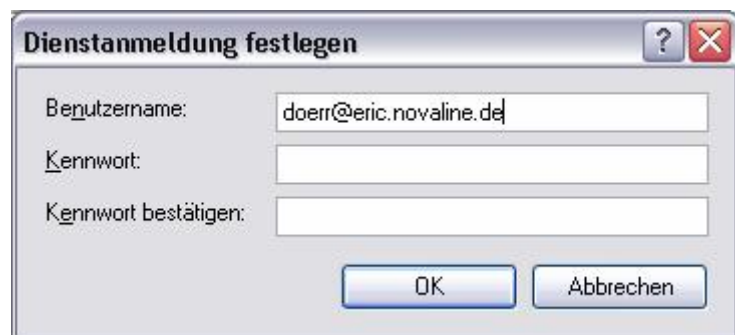


Abb. 3.16

Falls keine Verbindung hergestellt werden kann erscheint eine entsprechende Meldung (Abb. 3.17). Die Installation ist dann erneut durchzuführen.



Abb. 3.17

Starten Sie den E-Billing Controller aus dem Programmverzeichnis (Abb. 3.18).

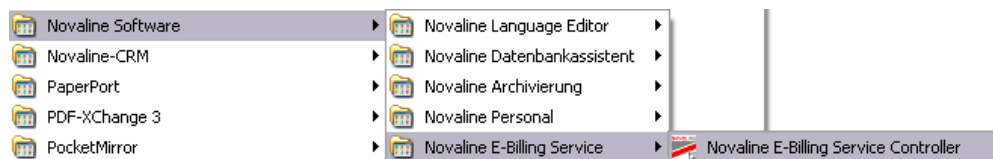


Abb. 3.18

Im Infocfeld der Taskleiste wird der E-Billing Watcher angezeigt (Abb. 3.19).



Abb. 3.19

Weitere Informationen finden Sie im Handbuch im Kapitel *E-Billing*.

**Viel Erfolg mit der Novaline Archivierung
wünscht Ihnen das Novaline-Team!**



Dieses Dokument erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Änderungen vorbehalten.
© by Novaline Informationstechnologie GmbH, Rheine